

PRESSEMITTEILUNG

Leipzig, den 24.06.2016

Letzter Warnschuss für Europa

EU-Institutionen tragen Mitschuld am Ergebnis

Die Bevölkerung von Großbritannien hat sich per Referendum entschieden, die Europäische Union zu verlassen. „Die Briten wollen uns verlassen. Damit verliert Europa und Deutschland einen starken Partner. Ich finde es sehr bedauerlich, aber das Ergebnis überrascht mich nicht. Die EU-Institutionen tragen daran eine Mitschuld. Viel zu oft verletzen wir eigene Regeln und bevormunden andere. Dies ist jetzt der letzte Warnschuss für alle, die in der EU Verantwortung tragen. Wir brauchen mehr Transparenz und Ehrlichkeit und weniger Bürokratie, um das Projekt Europa zu retten. Die Menschen wollen Europa, aber nicht die gegenwärtige europäische Politik.“ Die britischen Europaabgeordneten von UKIP fordert Winkler zum sofortigen Mandatsverzicht auf.

Hintergrund:

Mit 51,9 Prozent haben die Briten am 23.Juni 2016 für einen Austritt aus der Europäischen Union gestimmt. Großbritannien ist der erste EU-Mitgliedsstaat, der sich von der EU gelöst hat. Die Möglichkeit eines Austrittes ist im Vertrag über die Europäische Union zwar vorgesehen, doch ist die Neuverhandlung des Verhältnisses der Briten und der EU ein Weg, der das erste Mal beschritten werden muss und der sehr lang sein wird.